

# Checkliste Berufsunfähigkeitsversicherung

Gesellschaft: \_\_\_\_\_

Tarif: \_\_\_\_\_

Monatsbeitrag (€): \_\_\_\_\_

**1. Nichtverweisung bzw. Verweisungsverzicht:** Gilt der Versicherte laut Bedingungen bereits als berufsunfähig, wenn er seinen zuletzt ausgeübten Beruf nicht mehr ausüben kann und verzichtet der Versicherer darauf, ihn auf einen anderen Beruf zu verweisen?

(BU/Buz\* § 2, Absatz 1)

Ja  Nein

Ungünstig ist die Formulierung „vollständige Berufsunfähigkeit liegt vor, wenn der Versicherte ... dauernd außer Stande ist, seinen Beruf oder eine andere Tätigkeit auszuüben ...“

Günstig bei Tarifen ohne Verweisungsverzicht ist es, wenn zumindest ab einem bestimmten Alter (z.B. 50, 53 oder 55 Jahre) auf die Verweisung verzichtet wird.

**2. Nachprüfungsverfahren:** Legt der Versicherer bei der Nachprüfung der Berufsunfähigkeit die gleichen Kriterien zugrunde wie bei der Erstprüfung?

(BU § 14, Buz § 7)

Ja  Nein

**3. Prognosezeitraum:** Zahlt der Versicherer laut Bedingungen bereits dann, wenn der Arzt eine Berufsunfähigkeitsdauer von „voraussichtlich 6 Monaten“ diagnostiziert?

(BU/Buz § 2, Absatz 1)

Ja  Nein

**4. Rückwirkende Anerkennung:** Zahlt der Versicherer die Rente auch dann rückwirkend ab Eintritt der Berufsunfähigkeit, falls der Arzt in den ersten 6 Monaten keine klare Prognose abgeben kann?

(BU/Buz § 2, Absatz 3)

Ja  Nein

**5. Rückwirkende Zahlung:** Zahlt der Versicherer die Rente rückwirkend (z.B. mind. bis zu 3 Jahren) ab Beginn der Berufsunfähigkeit, wenn Sie versäumt haben, ihm diese frühzeitig (innerhalb von 3 Monaten) nach Eintritt zu melden.

(BU § 1, Absatz 4, Buz § 1, Absatz 3)

Ja  Nein

**6. Unverschuldete Obliegenheitsverletzung:** Verzicht der Versicherer in seinen Bedingungen ausdrücklich auf die Anwendung des § 41 Versicherungsvertragsgesetz (VG)?

Ja  Nein

**7. Rücktrittsrecht der Versicherung:** Wie lange kann der Versicherer vom Vertrag zurücktreten, wenn er feststellt, dass der Kunde falsche Angaben gemacht hat?

(z.B. BU § 6, Absatz 3 oder § 10)

3 Jahre  5 Jahre  10 Jahre

## **8. Pflegefall/Pflegefalloptionen**

**a)** Ab wie vielen Pflegeprodukten zahlt der Versicherer eine anteilige Rente? (Üblich: ab 3 Pflegepunkte)

Ab \_\_\_\_\_ Punkten

**b)** Ab wann zahlt der Versicherer die volle vereinbarte Rente? (Günstig: ab 1 Pflegepunkt)

Ab \_\_\_\_\_ Punkten

**c)** Wird die Pflegebedürftigkeit an den Kriterien der Pflegepflichtversicherung gemessen?

Ja  Nein

**9. Beitragsstundung:** (BU § 1, Absatz 6, BUZ § 1, Absatz 5)

- a) Stundet der Versicherer die Beiträge, solange noch nicht geklärt ist, ob er das Leiden als Berufsunfähigkeit anerkennt? Ja  Nein
- b) Gilt die Stundung automatisch? Ja  Nein
- c) Verzicht der Versicherer darauf, Stundungszinsen zu berechnen? Ja  Nein
- d) Stundet der Versicherer unabhängig davon, ob alle Unterlagen vorliegen? Ja  Nein

**10: Rückzahlung von Renten:** Verzicht der Versicherer auf Rückzahlung der bereits gezahlten Renten, wenn er die Berufsunfähigkeit zunächst nur befristet anerkennt und später einen negativen Bescheid erteilt?

(BU § 12, Absatz 2, BUZ § 5, Absatz 2)

Ja  Nein

**11. Befristete Anerkennung der Berufsunfähigkeit (Befristungsklausel):**

a) Schreibt der Versicherer in seinen Bedingungen eindeutig fest, ob er darauf verzichtet, die Anerkennung einer Berufsunfähigkeit nur zeitlich befristet auszusprechen? Wenn es Befristungen gibt: Ist festgelegt, wie viel Mal und für wie lange Leistungsanerkennnisse befristet werden können?

(BU § 12, BUZ § 5)

Ja  Nein

b) Wird auf eine Nachprüfung der Berufsunfähigkeit während einer befristeten Anerkennung verzichtet?

(BU § 14, BUZ § 7)

Ja  Nein

**12. Beitragsanpassung:** Verzicht der Versicherer in seinen Bedingungen ausdrücklich auf die Anwendung des § 172 Versicherungsvertragsgesetz (VG)? Garantie des Bruttobeitrags.

Ja  Nein

**13. Arztanordnungsklausel:** Verzicht der Versicherer auf die Arztanordnungsklausel?

(BU § 10, Absatz 4, BUZ § 4, Absatz 4)

Ja  Nein

**14. Nachversicherungsgarantie:** Kann der Kunde später unter bestimmten Voraussetzungen den Versicherungsschutz (Rente) ohne erneute Gesundheitsprüfung erhöhen?

Welche Voraussetzungen: z.B. Heirat, Geburt eines Kindes etc. \_\_\_\_\_

**15. Ausschlüsse:** Wann ist der Versicherungsschutz ausgeschlossen (z.B. bei Autorennen, Kriegsverletzungen, Unfällen unter Alkoholeinfluss, bei Gesundheitsstörungen psychischer oder nervöser Art)?

(BU § 5, BUZ § 3)

---

---

---

---

**16. Geltungsbereich:**

a) Gilt der Versicherungsschutz weltweit, europaweit oder lediglich für das Gebiet der BRD?

weltweit  europaweit  bundesweit

b) Welche zeitliche Befristung gilt für den unter a) angegebenen Schutz? \_\_\_\_\_

c) Gilt der Versicherungsschutz auch dann, wenn der Wohnsitz für längere Zeit ins außereuropäische Ausland verlegt wird? Ja  Nein

d) Gelten besondere Bestimmungen, falls Sie im Ausland berufsunfähig werden? Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

---

---

**17. Sonderleistungen:** Welche Zahlungen neben der Rente bietet der Versicherer ohne zusätzlichen Beitrag bei Beginn oder Ende der Berufsunfähigkeit?

**a) Soforthilfe**

Ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ €                      Nein

**b) Übergangsleistung**

Ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ €                      Nein

**c) Wiedereingliederungshilfe**

Ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ €                      Nein

**d) Sonstiges**

Ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ €                      Nein

**18. Grad der Berufsunfähigkeit:** Können Sie anstelle der Rente ab 50 % iger Berufsunfähigkeit auch eine Staffelregelung vereinbaren, bei der Sie schon ab 25 oder 33,3 % Berufsunfähigkeit eine anteilige Rente bekommen?

Ja       Nein

**19. Berufsklausel:** Enthält der Vertrag eine Klausel, die Ihre Berufsgruppe von einer Verweisung auf eine geringerwertige Tätigkeit schützt? Solche Berufsklauseln gibt es beispielsweise für Ärzte oder Anwälte.

(abstrakte Verweisung)

Ja       Nein

**Wichtig:** Die Sonderklausel sollte in jedem Fall den Begriff „Lebensstellung“ enthalten oder auf eine konkrete Tätigkeit abstellen, etwa Facharzt für Chirurgie. Die Formulierung sollte „seinen Beruf als Arzt“ statt „einen Beruf als Arzt“ lauten.

**20. Karenzzeiten:** Bietet der Versicherer die Möglichkeit, Karenzzeiten zu vereinbaren?

Ja       Nein

**21. Dynamikklausel:** Ist es möglich, eine regelmäßig steigende Rente zu vereinbaren, um so der Inflation zu entgegen zu wirken?

Ja       Nein

**22. Umwandlung:** Kann ein Vertrag – bestehend aus Risikolebensversicherung + Berufsunfähigkeits-zusatzversicherung (Buz) – auf Wunsch später in eine Kapitallebensversicherung + Buz umgewandelt werden?

Wenn ja, was passiert dann mit der BU?

Ja       Nein

**23. Anzeigepflicht:** Verzichtet der Versicherer darauf, dass Sie ihm nach Vertragsabschluss einen Berufswechsel oder ein erhöhtes Risiko anzeigen müssen?

Ja       Nein

**24. Flexibilität:** Bietet Ihnen der Versicherer die Möglichkeit, den Versicherungsschutz an veränderte Lebenssituationen anzupassen, ohne diesen zu verlieren?

z.B. Beitragsfreistellung bei Arbeitslosigkeit

Ja       Nein

**25. Laufzeit:** Können Sie die Vertragslaufzeit so wählen, dass sich die Altersrente nahtlos an die Rente aus der Berufsunfähigkeitsversicherung anschließt?

bis 60 Jahre       bis 65 Jahre       sonstiges